**Stand: 17. Oktober 2020**

**Umzug in Zeiten von Corona (COVID-19)**

Bei der Durchführung von Umzügen kann es derzeit zu einigen ungewöhnlich erscheinenden Maßnahmen kommen. Die Unternehmen müssen die möglichen Vorsichtsmaßnahmen ergreifen, um die Gesundheit der Kunden und die ihrer Mitarbeiter und deren Familien zu schützen.

Wir können aufgrund der schweren Tätigkeiten, nicht von unseren Mitarbeitern erwarten, dass diese bei einem Umzug stets eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Wir bitten um Verständnis. Vielen Dank!

Wenn Sie selbst oder Mitglieder Ihrer Familie bzw. des unmittelbaren Umfeldes selbst eine Infektion erlitten haben oder ein Verdacht besteht, oder Angehörige des Haushaltes sich in letzter Zeit in einer dem vom Robert-Koch-Institut als Risikogebiet eingestuften Regionen aufgehalten haben, informieren Sie unbedingt im Vorfeld die Firma. Diese wird mit Ihnen prüfen, ob der Umzug wie geplant stattfinden kann, oder ob eine Verschiebung des Umzugstermins in diesem Fall sinnvoller ist.

Sie können zum besseren Ablauf beitragen, wenn Sie Oberflächen der Gegenstände in der Wohnung vor dem Umzug/Abbau feucht mit Haushaltsreiniger wischen. Wenn möglich erklären Sie unseren Mitarbeitern vorab wo und wie etwas stehen muss, so reduzieren Sie die Notwendigkeit, permanent in der Nähe der Mitarbeiter sein zu müssen.

Halten Sie bitte selbst die vom Robert-Koch-Institut empfohlenen Hygienemaßnahmen ein (Hust- und Niesetikette, Händeschütteln vermeiden, Hände waschen, körperlicher Abstand von mindestens 1,5 m, etc.). In Ihrem eigenen Interesse und im Interesse auch der Gesundheit der Mitarbeiter, halten Sie Abstand zu den Mitarbeitern der tätigen Firma.

Ermöglichen Sie während eines Umzuges ein ausgiebiges Lüften, sowohl in der alten als auch in der neuen Wohnung. Während Auf und Abbauens gegebener Möbel, wäre ein Lüften zwischendurch vorteilhaft.

Ermöglichen Sie auch den Mitarbeitern der Firma den Zugang zu Waschgelegenheiten, sodass diese immer wieder ausreichend Gelegenheit zum Händewaschen haben.